

# Inhalt

- I. Entwicklung: Artenvielfalt und Artensterben 7
  - Was ist Biodiversität? 9
  - Wie entwickelt sich Biodiversität? 11
  - Warum verschwindet Biodiversität? 13
  - Welche Folgen hat der Verlust von Biodiversität? 15
  - Wie kann Biodiversität gefördert werden? 18
- II. Begriff: Die biodiverse Gesellschaft 25
  - Biodiverser Konvivialismus 26
  - Menschen, Naturen, Kulturen 28
  - Von der Risikogesellschaft zur vulnerablen Gesellschaft 32
  - Der biodiverse Gesellschaftsvertrag 38
- III. Prinzip: Konviviale Nachhaltigkeit 43
  - Von Hans Carl von Carlowitz zum Brundtland-Bericht 44
  - Kritik der nachhaltigen Vernunft 47
  - Neue Ansätze nachhaltigen Denkens 53
  - Das konviviale Nachhaltigkeitsprinzip 56
- IV. Infrastrukturen: Ökologische Daseinsvorsorge 61
  - Die ökologische Ignoranz der Infrastrukturen 62
  - Begriff und Funktionen biodiverser Infrastruktur 69

Typen biodiverser Infrastruktur	71
Wandel der Kritischen Infrastruktur	79

V. Politik: Die nachhaltige Verfassungsordnung	83
Rechte der Natur	88
Nachhaltiges Eigentum	93
Ökologische Demokratie	98
Recht auf Zukunft	102

VI. Wissenschaft: Biodiverse Wissenskultur	107
Komplexes Wissen	110
Interdisziplinäre Erweiterung des Wissens	112
Partizipative Öffnung des Wissens	116
Vielfältige Wissensformen	121
Faire Wissensökonomien	131

VII. Wirtschaft: Biodiverse Ökonomie	137
Grenzen des wirtschaftlichen Wachstums, Grenzen der ökologischen Belastbarkeit	138
Der ökonomische Wert der Biodiversität	148
Langsame Hoffnung auf ökologisches Wachstum	152
Wachstum in der biodiversen Gesellschaft	159

VIII. Orientierung: Der biodiverse Imperativ	161
--	-----

Anmerkungen	169
-------------	-----

Dank	195
------	-----